Der Ortsvorsteher von Lebach-Steinbach

66822 Lebach-Steinbach, den 20.04.2016
Sotzweilerweg 11
Tel.: 06888/9007734

Mitteilung an die Presse

Mit der Bitte um Veröffentlichung

CDU Steinbach verhält sich äußerst unredlich

Mit großem Erstaunen hat der Steinbacher Ortsvorsteher Jörg Wilbois (SPD) den Artikel „CDU Steinbach pocht auf neue Urnenwand“ („Saarbrücker Zeitung“ vom 20. April) zur Kenntnis genommen.

Der darin seitens der CDU Steinbach gemachte Versuch, ihn sowie die Steinbacher SPD direkt oder indirekt als Sündenbock darzustellen, sei äußerst unredlich. Seit Monaten hatten der Ortsvorsteher und das Steinbacher SPD-Stadtratsmitglied Olaf Müller vergeblich in der Sache bei der Stadtverwaltung nachgehakt.

Um dem Wunsch nach einer weiteren Urnenwand zusätzlich Nachdruck zu verleihen und die erhöhte Dringlichkeit zum Ausdruck zu bringen, damit das Verfahren endlich in Gang kommt, hatte die SPD-Ortsratsfraktion bereits Anfang März den Antrag „Errichtung einer zusätzlichen Urnenwand auf dem Steinbacher Friedhof“ gestellt, dem der Ortsrat in seiner Sitzung vom 15. März einstimmig zugestimmt hat. Zu diesem Zeitpunkt standen noch zwei Kammern in der bestehenden Urnenwand zur Verfügung.

Aufgrund der monatelangen Bemühungen, des gestellten Antrags sowie des gefassten Ortsratsbeschlusses könne von einem Versäumnis des Ortsvorstehers und der SPD Steinbach überhaupt nicht die Rede sein.

Selbstverständlich unterstützen Ortsvorsteher Wilbois und die Steinbacher SPD weiterhin jegliche Bemühungen, den Bau einer weiteren Urnenwand schnellstmöglich zu realisieren. Der jetzige Zustand sei für die betroffenen Bürgerinnen und Bürger nicht tragbar.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Wilbois, Ortsvorsteher